

II-2462 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen  
des Nationalrates XV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 1242 J

1981 -05- 25

A N F R A G E

der Abgeordneten ING.MURER, PETER  
an den Herrn Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
betreffend Milchpulverexporte nach Kuba

Pressemeldungen zufolge hat der Österreichische Molkerei- und Käserei-  
verband (ÖMOLK) mit kubanischen Firmen einen Kontrakt über die Lieferung  
von 2.500 Tonnen Magermilchpulver abgeschlossen. Dem Vernehmen nach besteht  
von seiten des Käufers Interesse an einer kontinuierlichen Geschäftsbeziehung.  
Volkswirtschaftlich interessant ist bei Exportbeziehungen, auch bei agrarischen  
Überschußgütern, nicht allein die ausgeführte Menge, sondern auch der dabei  
erzielte Preis. Im Lichte der vom Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft  
vor geraumer Zeit geäußerten Meinung, ÖMOLK und OEHEG hätten in der Vergangen-  
heit bei ihren Exportgeschäften nicht immer die bestmöglichen Preise zu  
erzielen vermocht, gewinnt der Preisfaktor besonderen Stellenwert.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Herrn Bundesminister  
für Land- und Forstwirtschaft die

A n f r a g e :

1. Welche vertraglichen Bedingungen (z.B. Kompensationsgeschäfte) muß  
Österreich beim Export von Magermilchpulver nach Kuba eingehen?
2. Zu welchen Preisen (Preishöhe, Währung, Kreditierung) wurde das oben  
erwähnte Exportgeschäft realisiert?